

Der Kantonsrat gibt Kenntnis von folgenden Beschlüssen, die an der 15. Sitzung vom 23. August 2021 gefasst worden sind:

1. Vom Rücktritt von Aline Iff (Junge Grüne) als Kantonsrätin per 12. Juli 2021 wird Kenntnis genommen.
2. Gianluca Looser (Junge Grüne) wird als Kantonsrat in Pflicht genommen.
3. Dem Wunsch der AL-GRÜNE-Junge Grüne-Fraktion in der Spezialkommission 2021/2 «Revision des Elektrizitätsgesetzes und Genehmigung der Ablösung des NOK-Gründungsvertrags» Hannes Knapp durch Matthias Frick und in der Spezialkommission 2021/4 «Einführung elektronisches Ratsinformationssystem» Hannes Knapp durch Roland Müller zu ersetzen, wird entsprochen.
4. Der Rat nimmt davon Kenntnis, dass Hannes Knapp seine Interpellation Nr. 2021/3 mit dem Titel «Überprüfung der Wirksamkeit des kantonalen Covid-Hilfspakets» als beantwortet und damit erledigt betrachtet.
5. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 10. August 2021 betreffend Genehmigung der Änderungen beim Grundbedarf für den Lebensunterhalt gemäss Art. 25 Abs. 3 des Gesetzes über die öffentliche Sozialhilfe und soziale Einrichtungen (SHEG) (Anpassung an die Teuerung) wird keiner Kommission zur Vorberatung überwiesen, sondern direkt im Kantonsrat behandelt.
6. Die Gesundheitskommission meldet den Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 13. April 2021 betreffend Kredit aus dem Lotteriegewinnfonds für einen Beitrag an die Baukosten für ein Therapiebad und die Baukosten für die Zusammenlegung der Bewegungs- und Begegnungsräume mit der Beratungsstelle der Rheumaliga Schaffhausen verhandlungsbereit und dieses wird beraten. Mit 57 : 0 Stimmen wird dem Kreditbeschluss zugestimmt.
7. Die Spezialkommission 2020/10 betreffend Hochwasserschutzbeiträge des Kantons meldet das Geschäft für die zweite Lesung verhandlungsbereit und dieses wird beraten. In der Schlussabstimmung wird der Änderung des Wasserwirtschaftsgesetzes mit 56 : 0 Stimmen zugestimmt. Bei 56 an der Abstimmung teilnehmenden Ratsmitgliedern wird die Vierfünftelmehrheit von 45 Stimmen erreicht. Das Gesetz untersteht damit dem fakultativen Referendum.
8. Die Motion Nr. 2021/2 von Raphaël Rohner und Rainer Schmidig vom 18. Januar 2021 mit dem Titel «Totalrevision des Schulgesetzes jetzt» wird mit 34 : 18 Stimmen erheblich erklärt.

9. Die Motion Nr. 2021/4 von Maurus Pfalzgraf und Mayowa Alaye vom 25. Januar 2021 mit dem Titel «Schaffhausen erhält ein Energiegesetz» wird mit 38 : 17 Stimmen erheblich erklärt.
  
10. Die Motion Nr. 2021/5 von Lorenz Laich vom 25. Januar 2021 mit dem Titel «Effizientere und somit zeitnähere Behandlung von Ratsgeschäften mittels Definition einer zeitlich festgelegten Redezeit im Kantonsrat Schaffhausen» wird mit 34 : 9 Stimmen nicht erheblich erklärt. – Das Geschäft ist erledigt.